

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

306 (5.11.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306. Drittes Blatt. Samstag den 5. November

1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 105318. III. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Im städtischen Schlacht- und Viehhof ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Karlsruhe, den 4. November 1898.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 105387. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wegen Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Gernsbach hat das Groß. Bezirksamt Rastatt die Abhaltung der in Gernsbach stattfindenden Schweinemärkte bis auf Weiteres verboten.

Karlsruhe, den 4. November 1898.

Groß. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 105400. Die Abhaltung des Viehmarktes in Pforzheim betreffend.

Wegen der aus andern Bezirken drohenden Seuchengefahr hat das Groß. Bezirksamt Pforzheim bezüglich der Zufuhr von Vieh auf den am Montag den 7. November 1898 in Pforzheim stattfindenden Viehmarkt angeordnet:

- aus versuchten Gemeinden darf überhaupt kein Vieh aufgeführt werden;
- die Führer der aus Gemeinden benachbarter badischer Bezirke kommenden Tiere sind mit einem den Anforderungen des §. 58 der V.O. vom 19. Dezember 1895 entsprechenden Zeugnisse zu versehen;
- aus Gemeinden der württembergischen Oberamtsbezirke Calw, Maulbronn, Baihingen a. d. Enz, Leonberg und Neuenbürg werden die Tiere zum Markte nur zugelassen, wenn die Führer im Besitze eines den Anforderungen entsprechenden tierärztlichen Zeugnisses sind.

Alle nicht mit den vorgeschriebenen Zeugnissen versehenen Führer von Vieh haben Wegweisung vom Markte und eventuell Bestrafung zu gewärtigen.

Karlsruhe, den 4. November 1898.

Groß. Bezirksamt.
Arnold.

3.1.

Aufruf.

Im Vertrauen auf das bisher erfahrene Entgegenkommen wenden wir uns auch jetzt an die Güte der hiesigen Einwohner mit der Bitte, durch freundliche Uebermittlung von Gaben und Arbeiten, namentlich praktischen, den diesjährigen

Weihnachtsverkauf für innere Mission

im Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, zu fördern.

Es wird dadurch der Evang. Stadtmission, welche an ihrem Theil den innern und äußern Gefahren des Großstadtlebens entgegenzutreten mit Erfolg unternommen hat, ein unentbehrlicher Beitrag zur Weiterführung ihrer segensreichen Arbeit gewährt.

Da der Termin diesmal ein ausnahmsweise früher sein mußte, erlauben wir uns auch auf diesem Wege daran zu erinnern, daß der Verkauf Dienstag und Mittwoch den

15. und 16. November

stattfindet. Wir bitten die Gaben rechtzeitig möglichst bis Samstag den 12. November an eine der unterzeichneten Damen gelangen zu lassen oder auch an das Vereinsbureau, Adlerstraße 23, 3. Stod.

Frau Medizinalrath Bähr, Kaiserstraße 223, Frau Hoforganist Barner, Nowackanlage 9, Frau Oberrechnungsrath Bauer, Ritterstraße 22, Frau Oberrechnungsrath Beck, Westendstraße 35, Frau General von Bodenschwingh, Jahnstraße 14, Frau von Bodman, Bismarckstraße 16, Frau General von Bülow, Excellenz, Bismarckstraße 2, Fräulein von Davans, Stefanienstraße 23, Fräulein Dill, Stefanienstraße 30, Fräulein Dittweiler, Leopoldstraße 36, Frau Geh. Rath Eisenlohr, Friedrichsplatz 13, Frau Stadtpfarrer Eisenlohr, Kriegstraße 107, Frau Geh. Rath Engler, Kaiserstr. 12, Frau Kirchenrath Fingado, Kriegstraße 102, Frau Privatier Gerhard, Amalienstraße 1, Frau von Göler, Bismarckstraße 29, Frau Generalleutnant von Grono, Excellenz, Kaiserstraße 184, Frau Geh. Rath Haas, Karl-Friedrichstraße 9, Frau Geh. Rath Hardeck, Hirschstraße 54, Frau Professor Held, Friedenstraße 17, Frau Rechnungsrath Kamm, Gartenstraße 36, Frau Sekretär Koch, Stefanienstraße 8, Frau Oberbürgermeister Rauter, Westendstraße 59, Frau von Marschall, Moltkestraße 3, Frau Hauptlehrer Maurer, Ritterstraße 32, Frau Pfarrer Maurer Wwe., Gartenstraße 50, Frau Pfarrer Maurer, Etilingerstraße 17, Frau Lehrer Mosetter Wwe., Werderstraße 29, Frau Stadtpfarrer Mühlhäuser, Waldhornstraße 11, Fräulein Julie Mühlhäuser, Waldhornstraße 11, Fräulein M. Verrin, Kaiserstraße 124, Frau Geh. Oberregierungsath von Vreen, Douglasstr. 7, Frau Pfarrer Namin, Kadettenanstalt, Frau General von Reichenau, Moltkestraße 19, Frau Buchdruckerbesitzer Reiff, Markgrafenstraße 46, Fräulein Ottilie Ritzmann, Waldhornstraße 28, Frau Pfarrer Roth Wwe., Belfortstraße 5, Fräulein Emilie Roth, Bahnhofsstraße 56, Frau von Rüdte, Karlstraße 55, Frau von Schilling, Hirschstr. 23, Frau Oberleutnant von Schickfus und Neudorf, Jahnstraße 15, Frau Prälat Schmidt, Akademiestraße 73, Frau Lehrer Schmidt, Erbprinzenstraße 12, Frau von Seldeneck, Mühlburg, Frau Oberbuchhalter Sievert, Soffienstraße 83a, Fräulein Elise Sprenger, Gartenstraße 50, Frau Privatier Stapfer, Fischestraße 7, Frau von Tarkheim, Bismarckstraße 59, Frau von Stockhorne, Stefanienstraße 86, Frau Geh. Oberfinanzrath Vierordt, Westendstraße 49, Frau Oberkirchenrathspräsident Dr. Wielandt, Stefanienstraße 12, Frau Senatspräsident Wielandt, Hirschstraße 88, Frau Oberst Jeps, Belfortstraße 10, Frau Dekan Zimmermann, Hirschstraße 71, Frau Pfarrer Roth in Friedrichsplatz.

Obigem Aufruf schließen sich an und nehmen Gaben in Empfang:

in Baden-Baden: Frau General von Klüber, Kapuzinerstraße 5.
in Lichtenthal (bei Baden): Frau von Alder, Lichtenthal 77.
in Sulzfeld (bei Eppingen): Frau von Göler.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

- ein schwarzer junger Pinscher (männlich),
 - ein weißer Fox-terrier mit braunen Abzeichen (männlich),
 - ein gelbrother Leonberger (männlich),
 - ein schwarzer junger Spitzer (männlich),
 - eine gelb und weiß gez. Bernhardsinerhündin.
- Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt werden, getödtet bzw. versteigert.
Karlsruhe, den 4. November 1898.
Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Graben.

Bekanntmachung.

Das Verzeichniß der eines grundbuchmäßigen Eigentumsnachweises entbehrenden Liegenschaften der Gemarkung Graben

liegt vom 5. November 1898 bis 4. Februar 1899 in den Diensträumen der unterzeichneten Grundbuchbehörde zu Jedermanns Einsicht offen.

Wer Eigentümer eines im Grundbuch nicht eingetragenen Grundstücks zu sein glaubt, wird aufgefordert, Einsicht von dem Verzeichniß zu nehmen und seine Eigentumsansprüche beim Amtsgericht Karlsruhe oder bei der unterzeichneten Grundbuchbehörde längstens innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben bezeichneten Offenlegungsfrist anzumelden, widrigenfalls auf Anordnung des Amtsgerichts der im Verzeichniß als Eigentümer Vermerkte im Grundbuch als solcher eingetragen wird.
Graben, 3. November 1898.

Die Grundbuchbehörde:

Bürgermeister S i m m e r m a n n.

S. B.: K a g e l, Rathschreiber.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 7. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Auftrage des Herrn Dessart hier: 1 Ladenschrank, 1 Schrank, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Badewanne mit Ofen, 2 Gaslüstres, 1 Bioline, 3 Rouleaux, sowie im Auf-

trage der Wittve Schreiber hier: 1 Waage, 4 Standen, 2 Auslagekästen, 20 Pfund Kaffee, 50 Flaschen Kirschen- u. Zwetschenwasser, 1 Eimer Eingemachtes, 8 Kistchen Cigarren, 33 Packet Cigaretten, Pudding- u. Backpulver gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 4. November 1898.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*10.1. Karlstraße 57 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Dachkammer, 2 Kellern, Küche u. besonderer Verhältnisse halber Anfang Dezember oder 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 73 ist im 3. Stock eine Wohnung (Mansarde), bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, ist per sofort billig zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 28, parterre.

*2.1. Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör, dritter Stock, in freier Lage, dem Sonntagplatz gegenüber, ist wegen Wegzugs auf 1. Dezember zum Jahrespreis von 962 Mark zu vermieten. Näheres Friedenstr. 27 im 3. Stock.

Wohnung gesucht

von 2-3 Zimmern nebst Küche u. in der Nähe des Durlacher Thors. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 7812 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Müppurstraße 23 ist im zweiten Stock ein gut möbilitres Zimmer sofort zu vermieten.

* Zähringerstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten. Auch kann Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen daselbst.

* Ein gut möbilitres Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Blumenstraße, Eingang Bürgerstraße 6, eine Steige hoch.

* Ein gut möbilitres Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Göthestraße 16 im Seitenbau, 2. Stock.

* Ein heizbares Zimmer mit 2 Betten ist an ordentliche Arbeiter zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 34 im 2. Stock rechts.

*3.1. Gartenstraße 37, eine Treppe hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein großes, gut möbilitres, ungenirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Costenstraße 13, parterre. Ebenfalls sucht eine geübte Falzerin sofort in und außer dem Hause Beschäftigung; dieselbe würde auch im Serviren aushelfen.

* Ein schön möbilitres Parterre-Zimmer mit separatem Eingang ist Ablandstraße 9 an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein gut möbilitres, heizbares Parterrezimmer ist zu vermieten; Preis 12 M.: Luisestraße 34 im Laden.

In seinem ruhigen Hause sind in ganz freier Lage in der Nähe des Bahnhofes zwei hübsch möbilitre Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Beierthelmer Allee 5, 3. Stock.

Salon

mit Schlafzimmer (hoch. Räume), unmobilit, in Bel-Etage (1 Treppe hoch), Karl-Friedrichstraße 20 auf sofort zu vermieten. Event. kann noch ein weiteres großes Zimmer dazu vermietet werden. Auskunft im Laden links.

Schützenstraße 61,

4. Stock, ist ein gut möbilitres, zweifensstriges Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Costenstraße 67

ist im 4. Stock ein möbilitres Mansardenzimmer zu vermieten. *

Schön möbilitres Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten: Durlacher Allee 16 im dritten Stock. *4.1.

Für Messleute

ist ein möbilitres Zimmer mit 3 Betten zu vermieten: Marktgrabenstraße 6 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension,

gut und bürgerlich, kann ein solides Fräulein oder junger Kaufmann erhalten gegen Vergütung von 45 bis 55 Mark: Ludwig-Wilhelmstraße 10, eine Treppe hoch, Thüre rechts. 2.1.

* Eine einfache Schlafstelle mit Kost ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Thurmstraße 7c, 3 Treppen hoch, bei Wolf.

Dienst-Anträge.

* Junges Mädchen vom Lande, wenn auch noch nie gedient, wird in eine bessere Wirtschaftsküche gesucht. Näheres Birkel 31.

* Ein braves, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten wird zu einer kleinen Familie gesucht: Leopoldstraße 24 im 2. Stock.

* Gesucht ein Mädchen von 13-15 Jahren zu einem Kinde von 2 Jahren, Morgens von 8 bis 12 Uhr. Näheres Durlacher Allee 36, 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, etwas vom Nähen und Bügeln versteht und willig für Zimmer- u. Hausarbeit ist, findet sogleich oder auf 15. November sehr gute Stelle bei kleiner Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Eine jüngere Restaurations-Pöchin, sowie ein Küchenmädchen gegen hohen Lohn per 10. November gesucht. Näheres Karlstraße 21 im rothen Schaf.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort oder später Stelle. Zu erfragen Gerwigstraße 43 im 3. Stock rechts.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sowie einige brave Mädchen, welche etwas kochen, auch nähen und bügeln können, für alle Arbeit, und Zimmermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

3000-6000 Mark

sind auf II. Hypothek sofort oder später auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 7804 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* 12000 Mark sind ohne Vermittlung per 2. Januar auf zweite Hypothek bis zu 75 % der Schätzung auszuliehen. Offerten unter Nr. 7807 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

18000 Mark

auf gute 2. Hypothek per 1. Januar 1899 auszuliehen. Angebote sind unter Nr. 7811 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Ia Objekt werden als
I. Hypothek

M. 16000 aufzunehmen gesucht. Angebote sind unter Nr. 7805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13000-15000 Mark

für II. Hypothek werden auf ein rentables, gut gelegenes Haus hier sofort oder auf Januar aufzunehmen gesucht. Anträge befördert unter Nr. 7803 das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird Jemand zum Abschreiben von Heften technischen Inhalts. Nur solche wollen sich melden, die kl. Zeichnungen hiezu anfertigen können. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Einige tüchtige

Installateure

können sofort eintreten bei

Max Metzger,
Ablerstraße 8.

Zwei tüchtige Verkäuferinnen

November bis Dezember zum sofortigen Eintritt gegen hohes Salair gesucht.

Karlsruher Bazar,

2.1. Kaiserstraße 135.

Besseres Kindermädchen

sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Kellnerin

kann gegen gute Bezahlung sofort eintreten bei

Josef Kienzle,
Kangirbahnhof.

Lehrling-Gesuch.

Suche für mein Cigarren-Spezial-Geschäft einen intelligenten jungen Menschen, Sohn achtbarer Eltern, als Lehrling.

Bedingung: gute Schulbildung.

Sofortige Vergütung nach Vereinbarung.

Ernst Rud. Schulz, Karlsruhe i. B.,

Karl-Friedrichstraße 20.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. Ein kräftiger Lehrling gesucht für eine bayerische Brauerei mit Maschinenbetrieb und Eiswerk nach Westfalen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kaufmann. Lehrstelle.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung, aus achtbarer Familie, kann bei mir sofort in die kaufmännische Lehre eintreten zur Ausbildung in der doppelten Buchführung, Correspondenz u. Verkauf.

Ludwig Bertsch,

Goldjuwelier.

Lehrmädchen-Gesuch.

Mädchen, welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, werden sogleich oder später angenommen: Kaiserstraße 138, Hinterhaus.

Stelle-Antrag.

*3.1. Ein tüchtiger, selbständiger Geflügelbursche auf dauernd gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche nur Ia Zeugnisse aufzuweisen haben. Offerten unter D. J. 593 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mainz.

Laufbursche

gesucht im Alter von 16 bis 19 Jahren mit guten Schulzeugnissen und bei angemessener Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ausläufer

gesucht im Alter von 16-18 Jahren zum Besorgen der Kommissionen und Mithilfe im Geschäft. Kost im Hause. Zu erfragen Waldstraße 45 im Laden.

Hausbursche.

Ein junger Hausbursche kann sofort eintreten. **Otto Stoll, Amalienstraße 89.**

Junger Hausbursche

gesucht bei

C. Cartharius,
Karlstraße 13a.

Tüchtiger, fleißiger Hausbursche

gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Aushilfskellnerin

(kann auch verheiratet sein) findet für jeden Sonntag Aushilfsstelle in gutem Restaurant hier. Näheres durch **K. Trüster, Placenz,** Kreuzstraße 17.

Stelle-Gesuch.

* Tüchtige Verkäuferin sucht per 1. Dezember in seinem Geschäft Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 7798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gesucht
ein anständiges Mädchen für einige Stunden des Nachmittags. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Commis

sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Stellung in einem Engros- oder Fabrikgeschäft als Comptoirist oder Magazinier. Gefl. Offerten unter K. D. postlagernd Karlsruhe erbeten.

Stellen-Gesuche.

* Eine tüchtige, durchaus erfahrene Restaurationsköchin sucht sofort Stelle; auch würde dieselbe eine Aushilfsstelle annehmen. Ebenso sucht eine tüchtige Privatköchin Et. l. e. Zu erfragen Werberstraße 57 im 4. Stock rechts.

Kellnerinnen,

mehrere tüchtige, gewandte, suchen sofort Stellen in besseren Restaurants. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Aushilfskellnerinnen

J. und Kellnerinnen in bessere Lokale, ebenso ein Privatmädchen suchen Stellen.
* Frau Jaeger, Durlacherstraße 59.

Aushilfsstelle.

* Ein älteres Mädchen, tüchtig im Kochen und in Hausarbeiten, sucht sofort eine Aushilfsstelle oder für ganz. Offerten unter Nr. 7810 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrschafstdiener,

ein junger, verheiratet, welcher auch im Krankenwachen gut bewandert ist, sucht Stelle. Adressen unter Nr. 7808 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.1.

Lehrstelle-Gesuch.

*3.1. Für einen jungen Mann (Kaufmannssohn) mit Vorkenntnissen wird per sofort oder Januar eine Lehrstelle mit freier Station im Hause des Prinzipals gesucht. Offerten unter Nr. 7802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Adlerstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock links.

* Ein in allen Näharbeiten geübtes Fräulein sucht sofort Beschäftigung bei einer Kleidermacherin. Zu erfragen Scheffelstraße 30, parterre.

* Eine reinliche Frau empfiehlt sich im Putzen, sowie im Herrichten von Parquetböden: Rüppurrerstraße 50 im 4. Stock rechts.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine gut empfohlene Person nimmt Monatsdienst an. Zu erfragen bei Fräulein Bickel, Soffienstraße 10 im Hinterhaus.

2.1. Damen-Friseuse

empfehlte sich in und außer dem Hause. Näheres bei W. Engeldinger, Leopoldstraße 33 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

Entlaufener Hund.

* Ein kleiner, rehfarbiger Schoßhund ist entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Herrenstraße 37 im 4. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Spitzhund

ist zugekauft. Gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abzugeben: Durlacher Allee 10.

Westendstraße.

Ein dreistödiges Herrschaftshaus mit großem Hof und Garten, hochrentabel, ist vom Eigentümer selbst zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 7809 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein eisernes Kinderbettlädchen, 2 Heberzieher und 1 Havelock sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 11 im Seitenbau, 3. Stock.

* Amalienstraße 63 ist ein größerer Herd mit Kupferschiff, zwei Bratöfen und Messingstange wegen Hausverkauf sofort billig abzugeben. Näheres Bähringerstraße 108 im 3. Stock.

*2.1. Zwei franzö. Betten mit Kissen, Matrasen und Polstern à 50 Mk., mehrere schöne Sophas à 30 Mk., hübsche Kameeltaschen-Divans à 70 Mk., 1 Garnitur mit 4 Fauteuils für 90 Mk., Schreibstische 30 Mk., Trumeaux zu 48 Mk. sind wegen Platzmangel billig abzugeben: Steinstraße 6.

Gelegenheitskauf für Brautleute.

*2.1. Zwei franzö., aufgerichtete Betten, Nachttisch, Schiffschiff, Kommode, Küchenschrank, Zimmer- oder Küchentisch, Stühle, Hocker, Spiegel sind um den billigen Preis von 230 Mk. zu verkaufen: Steinstraße 6. Ebel.

Zu verkaufen

ein für Etbl umgearbeiteter sehr guter Militärmantel, sowie zwei fast neue Reithosen aus feinstem Tricot. Näheres Durlacher Allee 47 im 3. Stock.

3.1. Wegen Anlage einer Centralheizung ist ein fast neuer, grosser „Wurmbach“-Ofen, für grosse Räume sehr geeignet, billig zu verkaufen. Anzusehen im Klaviersaal Erbprinzenstrasse 4.

Ein kleiner Kassenschrank

steht zum Verkauf. Näheres Stefanienstraße 21 im 1. Stock.

Ein Kinderwagen

ist billig zu verkaufen: Waldstr. 42, parterre.

Seltene Gelegenheit.

Bechstein-Flügel,

kreuzf., 7 1/4 Oktav, neuester Konstruktion, ein hervorragend schönes Instrument, hat für den festen Preis von 1200 Mark im Auftrag zu verkaufen. Ausweislich der Fabrik-Nummer ist der Flügel vor ca. einem Jahr neu aus der Fabrik bezogen.

H. Maurer, Pianolager,

4.1. 5 Friedrichsplatz 5.

Ein gebrauchtes Kanapee

ist um den Preis von 12 Mk. zu verkaufen: Bürgerstraße 1 im 3. Stock.

Ein neuer Divan

ist billig zu verkaufen: Werberstraße 55, 4. Stock.

Concertzither,

gut erhalten, zu verkaufen: Kaiserstraße 173 im 4. Stock.

Bronce-Wandleuchter.

Drei große Wandleuchter, zu je 3 Kerzen, tadellos erhalten, werden preiswerth abgegeben: Waldstraße 12.

Gas-Wandarme,

zehn Stück verschiedene, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 12, Laden.

Armschild

in Rautenform und gefälligen Formen ist für 35 Mk. zu verkaufen: Stefanienstraße 58, parterre.

Salon-Hängelampe,

sehr elegant, mit Ginkgo-Brenner und Kerzeneinrichtung, noch neu, wird billig abgegeben: Waldstraße 12.

Pferd zu verkaufen.

Ein gutes Arbeits- und Chaisen-Pferd, leichter Bercheron-Schimmel, 6 Jahre alt, verlässlich und fromm, ist zu verkaufen bei der Kartoffelmehlfabrik Mühlburg.

* Zu verkaufen:
Black and tan terrier.
Näheres Karlstraße 65.

Rassenhunde.

*2.1. Ein Boxer, ein Windhund, mehrere Spitzer und Rattenfänger, ein Zughund, auch wachsam, u. s. w. sind billig zu verkaufen. Suche eine Bernhardsinerhündin und ein Pudeln, schwarz oder braun.

Die Hundehandlung Emil Rupp,
Kriegstraße 2.

Papagei,

blaustrichige Amazone, spricht, lacht, weint und flötet, ist mit oder ohne Käfig billig zu verkaufen bei K. Scheer, Kaiserstraße 225 im 3. Stock.

Haus-Kauf.

4.1. Im Innern der Stadt wird ein nicht zu großes Haus gegen Baar zu kaufen gesucht. Garten dazu erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises unter Nr. 7795 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten verboten.

Kauf-Gesuch.

40-50 Cubikmeter Gartenerde oder guter Ackerboden werden gesucht: Beiertheimer Allee 7.

Zur heutigen Theater-Vorstellung

„Nora“

werden Abonnementsbillete von der I. Rangloge, Balkon und Sperrsitze zum Kassenpreis angenommen beim
Portier im Germania-Hotel.

Dampfkessel,

ein gut erhaltener, von 10 bis 15 obm Heizfl., mit oder ohne Dampfmaschine, wird gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7796 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bologneser-Hündchen,

männlich, ist billig zu kaufen: Karl-Wilhelmstr. 28, parterre links.

Alt Eisen u. Metalle
werden stets angekauft in der
Lumpenhandlung
Schützenstraße 73.

*3.1. **Nachhilfestunden**

in Latein, Griechisch, Französisch erteilt e. b. Lehr- und Praktikant und Volontär am Gymnasium. Näheres Luisenstraße 77 im 2. Stock.

* Ein Primaner des Realgymnasiums sucht einem jüngeren Schüler

Nachhilfestunden

zu erteilen. Offerten unter Nr. 7791 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht

in Klavier und der franz. Sprache sowie Nachhilfe in Schulaufgaben wird jüngeren Kindern von einem jungen Mädchen mit höherer Schulbildung, welches sich längere Zeit in der franz. Schweiz aufhielt, gründlich erteilt. Offerten unter Nr. 7801 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

Tanzlehr-Institut Streib,

Bähringer Löwen,

beginnt Dienstag den 8. November einen neuen Tanzkurs. Anmeldung Dienstag und Donnerstag 1/2 9 Uhr. 3.2.

Golden Crown

Portwein, feinste Marke Californiens, mit zartem Weinbouquet und von mildem Geschmack. Als

Frühstückswein u. Stärkungsmittel für Kranke und schwächliche Personen gleich empfehlenswert.

Mk. 2.50 pr. Fl. 20.1.

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6, Kaiserstraße 102.

Poularden, Straßburger Bratgänse

empfiehlt

V. Merkle.

Straßburger Bratgänse,

frische Sendung, empfiehlt billigt

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Cognac Asbach
 aus der Weinbrennerei
 Export-Gesellschaft für
 Rheinischen Cognac
Asbach & Co.
 Rudesheim / Rheingau,
 an Güte u. Wohlgeschmack
 unübertroffen.

Preise: $\frac{1}{2}$ Flasche M. 2.—, 2.30, 3.— u. höher.
 Cognac naturell: $\frac{1}{2}$ Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—,
 $\frac{1}{2}$ „ M. 2.20, 2.70, 3.30.

Niederlagen in Karlsruhe:
 Heinrich Rothweiler, V. Merkle,
 Wilh. Baum, Drogerie, Hermann Bau-
 mann, Weinhandlung L. Möhringer,
 Wilh. Harfinger, Leopoldstr. 30, Franz
 Seidelmaier, Conditor; in Mühlburg:
 J. Ganser. 20.1.

**Junge Gänse,
 Hahnen und Tauben**
 bei
Herm. Munding, Hofl.,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Strasburger Bratgänse
 per Pfund M. —.80
 bei
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

**Strasburger Bratgänse,
 Junge Enten,
 Junge Hahnen**
 empfiehlt
C. Cartharius.

**Kieler Sprotten,
 Kieler Bücklinge, Flundern,
 ger. Aal zc.**
**Bismarckhäringe, Nollmöpfe,
 Russ. Sardinen Anchovis zc.**

**Häring in Gelée,
 Salm und Aal in Gelée zc.**
**Appetit-Sild, Delfardinen,
 Delicatesthäringe**
 in Senf-, Tomaten-, Bouillon-, Wein-
 und Champagner-Sauce zc. zc.
 frisch eingetroffen und verkaufe alle mit
 10 % Rabatt.
Oswald Erbacher.
 Kaiserstraße 207.

**Frankfurter Bratwürste,
 Rinsen und Sauerbrant**
 empfiehlt
Franz Mayer,
 Kurvenstraße 17.

6092
**Feinste
 Gänseleberwurst**
 empfiehlt
Ludwig Käppele.
**Frankfurter
 Leber- u. Blutwurst**
 (Hausmacher)
 per $\frac{1}{4}$ Pfund 20 Pfg.
 empfiehlt
Franz Mayer,
 Kurvenstraße 17.

**Mal
 Häring
 Hummer
 Gänseleber
 Zunge
 Braten** } **in Gelée**
 bei
Herm. Munding, Hoflief.,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Beluga-Malossol-
 Astrachan-
 Ural- und Elb- } Caviar**
 in besten Qualitäten bei
Herm. Munding,
 Hoflieferant,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Krimmer-
 Handschuhe**
 für Herren
95
 Pfennig. 10.4.

Jos. Goldfarb,
 am Bahnhof.

Sport-Loden,
 wasserdicht,
 dauerhafte Qualität, für
**Anzüge, Havelocks und
 Sportzwecke,**
 das Meter Mark 4.—
 10.5. empfiehlt
W. Wolf jr.,
 Tuchabtheilung,
 Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 82 a.

H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Karl-Friedrichstrasse 20,
 im vormaligen Stüber'schen Hause,
 empfiehlt für
**Damen
 Shampooing**
 (amerikanisches Kopfwaschen) mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.
 Den Mitgliedern des Lebensbedürfnis-
 vereins werden Gegenmarken verabfolgt.

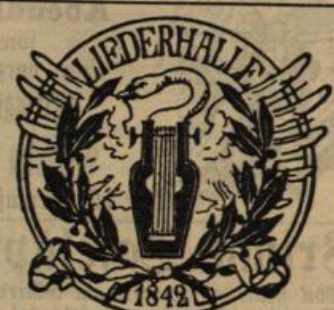
15.6. **Grße Karlsruher
 Puppen-Klinik**
H. Bieler,
 Perrückenmacher,
 Kaiserstraße 227.
 Alle e denkbaren
Reparaturen
 werden billigst ausgeführt.
 Sämtliche
Erfsattheile
 sind vorrätbig.
 Spezialität: Angora- u.
 echte Haar-Perrücken,
 auch von den dazugegebenen
 Haaren.
 Lager in feinsten
Gelenk-Puppen.

**Die
 besten,
 billigsten,
 solidesten
 Möbel!**
 kauft man nur
 von
Jul. Weinheimer,
 81/83 Kaiserstraße 81/83.
 Günstigste Gelegenheit
 für Brautleute und zu Gelegenheits-
 Geschenken.

Möbel!
 Betten, Spiegel, Stühle, Bett-
 federn, Koffhaare, alle Arten Kasten-
 und Polstermöbel, ganze Zimmer-
 einrichtungen und Aussternern billigst bei
P. Hirt,
 12.2. Müppurrerstraße 36.

Trauringe,
 massiv, mit Karastempel versehen, in
 jeder Preislage billigst bei
Rudolf Barth,
 53 Kaiserstraße 53,
 gegenüber der technischen Hochschule.

Neuen süßen Mauerwein
 vom Schloss Neuweier
 empfiehlt
Georg Schmitt, Weinwirtschaft,
 Kaiserstraße 231.



Liederhalle.
Heute
Gesellschaftsabend
 im
Café Iffland.
 (Höpfner'sches Tafelbier.)
Der Vorstand.

Fulda
 Heute Abend (nach der Probe)
Stall!
 Die 3.

Schutzverein der Hauseigenthümer.
Monatsversammlung
 Montag den 7. d. Mts., Abends 8 Uhr, im
 Café Prinz Carl, Lammstraße 1a, 2. Stock
 (Vokal des kaufmännischen Vereins Merkur).
 1. Vortrag des Herrn Rechtsanwalts Bytinski
 über die Beratungen und Beschlüsse des XX.
 Verbandstages der städtischen Haus- u. Grund-
 besitzer-Vereine Deutschlands in Wiesbaden
 vom 3.—6. August d. J.
 2. Geschäftliche Besprechungen.
 Nächste Monatsversammlung: 5. Dezember d. J.
 im gleichen Lokal.
Der Vorstand. 21.
 H. Sevogt, Vorsitzender.

Standesbuch-Auszüge.
Eheaufgebote:
 3. Nov. Friedrich Willdenmann von hier, Schlosser
 hier, mit Luise Rausch von Hagsfeld.
 3. " Christian Binkle von Stnsheim, Tag-
 löhner hier, mit Marie Merfle von hier.
 3. " Heinrich Lay von Heidelberg, Küfermeister
 hier, mit Elisabeth Schäfer von Ober-
 eubigheim.
 3. " Franz Dosenbach von hier, Dreher hier,
 mit Luise Seitz von Blankenloch.
Geburten:
 29. Okt. Friedrich Heinrich, Vater Konrad Dann-
 heimer, Händler.
 30. " Frieda Emma, Vater Andreas Bauer,
 Steueraufscher.
 30. " Christina Elise, Vater Thomas Schneider,
 Kassenbedienter.
Todesfall:
 2. Nov. Karoline Krenkel, alt 84 Jahre, Wittwe
 des Revisors Christof Krenkel.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe empfehle ich mich bestens bei Ein-
 richtung und Unterhaltung von Gasglühlicht, sowie in Lieferung einzelner Bestandtheile.
 Indem ich um gütigen Zuspruch bitte, verspreche ich, die Beleuchtung in gutem
 und die Cylinder in reinem Zustande zu erhalten und billigt zu berechnen.
 Hochachtungsvoll
Friedrich Manthe, Installateur,
 Spezialgeschäft zur Unterhaltung u. Reinigung von Gasglühlicht, Wolfartsweiererstr. 6.
 NB. Schriftliche Bestellungen werden jederzeit im Cigarrengeschäft Kaiser-
 straße 32 entgegengenommen. 21.

Dankfagung und Empfehlung.

Hiemit meinen werthen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß
 ich meine bisher betriebene Mehlgerei an Herrn **Ludwig Reichert**
 abgetreten habe.
 Indem ich bestens danke, bitte ich daselbe Vertrauen auch meinem
 Nachfolger schenken zu wollen.
 Hochachtungsvollst
F. Schmidt, Mehlgereister,
 Leopoldstraße 6.

Alte Brauerei Bischoff,
 Herrenstraße 10.

Heute Samstag den 5. November, Abends 8 Uhr,
Concert

von einer Abtheilung der Grenadier-Kapelle.
 Zugleich empfehle ich den neu renovirten großen Saal mit Billard.
 Von jetzt ab Jedermann zu jeder Zeit zugänglich (keine Singstunde mehr).
 NB. Jeden **Dienstag Schlachttag**, sowie jeden **Sonntag** zum Früh-
 schoppen **prima Zwiebelfuchen**, wozu ich freundlichst einlade.
 Achtungsvoll **Albin Meier.**

Statt besonderer Anzeige.
Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben Vater, Groß-
 vater, Schwiegervater und Onkel
Josef Emmerich,
 Hausmeister a. D.,
 nach langjähriger Krankheit im Alter von 77 $\frac{3}{4}$ Jahren heute Vormittag
 11 Uhr in die ewige Heimath abzurufen.
 Um stille Theilnahme bitten:
 die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 4. November 1898.
 Die Beerdigung findet am Sonntag den 6. November, Nachmittags
 2 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.
 Trauerhaus: Herrenstraße 56.

Freiburger Sägenmark,
das Bekannte, ist eingetroffen und zu haben: Herren-
straße 54 im 3. Stock.

Restauration „Zum Schiff“,
Hähringerstraße 54.

Heute Schlachttag!

* Empfehle zugleich meinen guten bürgerlichen
Mittagstisch in und außer Abonnement.
M. Madlener.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 5. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 12. Abonnements-
Vorstellung. (Große Preise.) Letzte Gast-
darstellung von **Agnes Sorma**. Neu ein-
studirt: **Nora**. Schauspiel in 3 Aufzügen
von Henrik Ibsen. Deutsch von Wilhelm
Lange. „Nora“: Agnes Sorma. Anfang
7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 6. November. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauber-
flöte**. Große Oper in 2 Akten von Emanuel
Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 8. November. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 11. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Talis-
man**. Dramatisches Märchen in 4 Akten (nach
einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 10. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 13. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jung-
frau von Orleans**. Trauerspiel in 5 Akten
nebst einem Vorspiele, von Friedrich Schiller.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 11. November. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Martha, oder
Der Markt von Richmond**. Oper in
4 Akten von W. Friedrich. Musik von Friedrich
von Flotow. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 12. November. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 14. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Weerleuchten**.
Schauspiel in 4 Akten von Ludwig Ganghofer.
Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 13. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 14. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jüdin**.
Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen
des Eugen Scribe, von F. v. Seyfried. Musik
von Halévy. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
 $9\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von
3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zugänglich
35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.
Hoftheaters einzufenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schrift-
liche Bestellungen angenommen.
Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtseite.

Theater in Baden.

Mittwoch den 9. November. 6. Abonnements-
Vorstellung. Zum 1. Male: **Weerleuchten**.
Schauspiel in 4 Akten von Ludwig Gang-
hofer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

3. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	753 mm	Nordost	Rebel
12 " Mitt.	+ 8	753 "	Südwest	unwölkt
6 " Abds.	+ 8	752 "	"	"

Statt jeder besondern Anzeige.

Nach langem, schwerem Leiden verschied heute ganz plötzlich
mein lieber Mann, unser guter Vater und Großvater

Ludwig Kabisch senior

nach eben zurückgelegtem 76. Lebensjahre.

Karlsruhe, den 4. November 1898.

**Pauline Kabisch, geb. Cropp,
Ludwig Kabisch, Ingenieur,
Elisabeth Kabisch, geb. Lienau,
Sara Fetzler, geb. Kabisch,
Ernst Fetzler,
Clara Fetzler.**

Die Beerdigung findet am Sonntag den 6. November, Vor-
mittags 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Blumenspenden werden im Sinne des Verstorbenen dankend
abgelehnt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-† Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte
Gattin, Mutter, Tochter und Schwester

Franziska Merkle,
geb. Hauser,

nach kurzem, schwerem Leiden heute Abend 7 Uhr in das bessere
Jenseits abzurufen.

Der aus der Mitte ihrer Familie so rasch und unerwartet
Dahingeshiedenen wolle ein gutes Andenken bewahrt bleiben.

Karlsruhe, den 3. November 1898.

Namens der Hinterbliebenen:

Der tieftrauernde Gatte:

Wilh. Merkle, Gr. Revisor.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 6. d. Mts., Nach-
mittags **halb zwei Uhr**, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Ettlingerstraße 39.

Café Imperial,

Kaiserstrasse 95.

Samstag den 5. November. Abends 8 Uhr,

CONCERT vom Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20.

Sonntag den 6. November, Vormittags 11 Uhr,

Frühschoppen-Concert.

Gute Küche. Keine Weine.

Es ladet ergebenst ein

Aug. Weichner.

Auf dem Messtisch befindet sich zum erstenmale das berühmte Panoptikum Eppmann, mit einem Katalog von 350 lebenswerten Nummern. Ein Besuch desselben ist äußerst interessant, zumal da die naturgetreuen lebensgroßen Porträts von Dreifuß, Zola und Esterhazy neuerdings die Aufmerksamkeit der ganzen Welt auf sich lenken. Es sollen hier nicht alle Sehenswürdigkeiten einzeln aufgeführt werden, aber im Interesse des Publikums machen wir dennoch auf alle die künstlerisch wertvollen Gegenstände aller Art aufmerksam. Trotz aller Verbote ist es, wie bekannt sein dürfte, doch gelungen, die Todtenmaske Blémards zu erhalten. Herr Eppmann ist durch großen Gelbanspruch in Besitz einer solchen Todtenmaske gelangt, die den Anblick des großen Todten getreu wiedergibt. Alles was Herr Eppmann bietet, verdient den aufmerksamsten Besuch des Publikums.

Fremde

übernachteten vom 3. bis 4. November.
Alte Post. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Stowener, Kfm. v. Freiburg. Keller, Kfm. v. Elberfeld.
Bayerischer Hof. Walter, Handelsm. v. Bienen. Kelb, Handelsm., u. Frau Fach, Händlerin v. Dieburg. Sonle, Handelsmann v. Elberfeld. Ehringer, Reisender v. Baffau. Kleine, Geschirrhändler v. Nürnberg.
Bratwurfiglocke. Lenz, Wirth v. Weildorf. Christlich, Goldarbeiter v. Pforzheim. Glaser, Architekt v. Freiburg. Aven, Kfm. v. Darmstadt. Fesler, Gastwirth m. Frau v. Friedberg. Werth, Bahamstr. m. Frau v. Buchen. Frau Frank, Privat, Hud und Brauwaier, Schneidermstr. v. Zürich. Münch, Versicherungsbeamter v. Buhl. Starke, Möbeltransporteur v. Berlin. Häpfler, Kfm. v. Entingen.
Darmstädter Hof. Adelmann, Architekt v. Wertheim. Wader, Priv. v. Badstadt. Kautenberg, Bahnsekretär m. Frau v. Straßburg. Küster, Oberpost-Assist., u. Küster jr., Bautechniker v. Konstanz. Heintich, Kfm. v. Dillenburg. J. Brüste, Brauereibesitzer, u. G. Brüste, Bautechn. v. Hornberg.
Drei Könige. Frau Schuler, Händlerin v. Althalden. Selb, Bierbrauer v. Kassel. Burkhart, Techniker v. Pfullendorf. Hermananz u. Stadlhofer, Techniker v. Wellmatingen. Schmitt, Rentner v. Brighton.
Eber. Koffer, Kfm. v. Berlin. Schoppmann, Kfm. v. St. Johann. Weber, Kaufm. v. München. Stehl, Kfm. v. Eulz.
Erbprinzen. Einem, Hauptm. m. Fam. v. Berlin. v. Rangau, Oberstleut. v. Kassel. v. Willez, Leut. v. Schwandorf. Neuer, Kfm. v. Grefeld. Krausse, Kfm. v. Stuttgart. Baron v. Bettendorf v. Ruhlach. Buschle, Kfm. v. Schw. Smünd. Wachendörfer, Kfm. v. Schwandorf. Iwid u. Fröhlich, Kfm., u. Müller, Priv. von Frankfurt.
Geist. Leh, Kfm. v. Siegen. Borepp, Kfm. von Lüneburg. Gler, Kfm. v. Lahr. Voos, Kfm. v. Solingen. Pfeiffer u. Marquardt, Kaufm. v. Stuttgart. Nooosal, Kfm. v. Berlin. Schiff, Kfm. v. Scheinfeld. Eheimader, Kfm. v. Heilbronn. Hartmann, Bautechn. v. Glarus. Lichtenberger u. Blum, Kfm. v. Freiburg. Schäfer, Kfm. v. Leipzig. Hohmann, Kfm. v. Fulda. Blankart, Kfm. v. Bordeaux. Zudenheimer, Kfm. von Frankfurt. Lang, Kfm. v. Coblenz. Kändler, Kfm. v. München.
Goldener Adler. Sattes, Droguerist. Fr. Walter u. G. Walter, Priv., Arcari, u. Kehl, Oberkellner v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Baden-Baden. Sauer, Parquetteur, u. Frau Sauer, Priv. v. Mainz. Grüniger, Priv. v. Freudenstadt. Goldberg, Kaufm. v. Leipzig. Wizinger, Kfm. v. Zürich. Ebenhart, Kfm. v. Stuttgart. Krebs, Schauspieler m. Frau v. Mannheim. Egloff u. Gasmann, Priv. v. Schutterzell. Correlly, Schauspieler v. Zweibrücken. Storz u. Paulk, Orgelbauer v. Mosbach. Mayer, Kfm. v. Waldorf.
Goldenes Kreuz. Lassar, Kfm. v. Bischheim. Ealomon, Kfm. v. Bessfelden.
Goldene Traube. Glasmann, Malermstr. v. St. Johann. Knittel, Kfm. v. Heilbronn. Bernou, Weinhandler v. Bingenheim. Krapp, Kfm. v. Zell. Ostratim, Ackerer v. Büchelberg. Kehler, Kfm. m. Frau v. Freudenheim. Herr, Kfm. v. Frankfurt. Scholl, Kfm. v. Egelsbach. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Stelzer, Kfm. v. Badnang. Fr. J. u. R. Gntes, Priv. v. Konstanz. Schneider, Kfm. v. Mühlhausen. Murzenell, Lehrer v. Ittingen. Adels, Fabr. v. Rottenburg. Bod u. Fesensbeck, Kfm. v. Kürnbach. Ostheimer, Kfm. v. Dieburg. Berg, Kfm. m. Familie v. Reinsheim. Häderich, Kfm. m. Sohn v. Reichenbach.
Grüner Hof. Zimmermann, Fabr. v. Lörrach. Brenkle, Ingen. v. Dresden. Frau v. Arnoldt, Priv. m. Tochter, Gahnmann u. Becker, Kfm. v. Frankfurt. v. Bertrab, Sec. Lieuten., u. Frau Wegen, Priv. v. Berlin. Schermulz, Kfm. v. Grefeld. Brenner, Kfm. v. Neuwied. Rogemann, Ingen. v. Düsseldorf. Kollips, Consul v. Manchester. Bauer, Kfm. v. Götting. Koll, Techn. v. Alfenborn. Obergfell, Kfm., u. Haller, Ingen. v. Hornberg. Rempp, Kfm. v. Pirmasens. Gold, Kfm. m. Frau v. Hannover.

Hotel Germania. Dr. Löwe, Stabsarzt m. Frau v. Wildbad. Ehinger, Fabr. m. Frau von Konstanz. Vobemer, Leut. v. Berlin. Simon, Ing. v. Darmstadt. Nischholz, Möbelfabr. v. Stuttgart. Hoffmann, Fabrikbesitzer v. Neustadt. Fr. Macandlin m. Bgl. v. Baden. Großwenzl, Ing. v. Köln. Büdler, Fabr. v. Altona. Frau Fiebler m. Tochter v. Pforzheim. Köthe, Kfm. v. Mühlhausen. Schacher, Kfm. v. Paris. Meyer, Kfm. v. Heidelberg. Bach, Kfm. v. München. Wallen, Kfm. v. Würzburg. Kempelein, Kfm. v. Leipzig. Steinert, Kfm. v. Schw. Smünd.
Hotel Rus. Stern u. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Goldader, Kfm. v. Gref. Hamann, Gutmann u. Billes m. Frau, Kfm. v. Mannheim. Becker, Kfm. v. Götting. Heymann, Kfm. m. Frau v. Konstanz. Kahn, Kfm. v. Schwyge. Ganschel, Kfm. v. Bilingen. Bachhaus, Kfm. v. Solingen. Bonenkamp, Kfm. v. Grefeld. May, Kfm. m. Frau v. Wien. Brehm, Ingen. v. Berlin. Fr. Schulz, Priv. v. Oberkirch. Saffel, Konditor v. Königfeld.

Gottesdienst. — 6. November.

Reformations-Fest.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben zur Befriedigung der kirchlichen Bedürfnisse der in der Restruierung lebenden Evangelischen unseres Landes.
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Kirchenrath Fingado.
9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Bräuner.
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.
10 Uhr Stadtkirche mit Abendmahl: Hr. Stadtpfarrer Rhode.
Die Vorbereitung geht der Abendmahlsfeier unmittelbar voran.
10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofdiakon Fischer.
12 Uhr Pfriundnerhauskirche: Herr Stadtvicar Löhlein.
12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofdiakon Fischer.
6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvicar Stengel.
Christenlehre:
10 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Bräuner.
Wochengottesdienst Donnerstag den 10. November.
5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Stengel.
8 Uhr Abendgottesdienst Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofvikar Dr. Frommel.
Militär-Gemeinde.
12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Kirchenrath Fingado.
Diakonissenhauskirche.
Samstag den 5. November, Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Sonntag den 6. November, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Abends 18 Uhr Monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Knobloch.
Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.
Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.
10 Uhr Festgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Ebert.
Wochengottesdienst Donnerstag den 10. November, Abends 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ebert.
Evangelische Stadtmiffion,
Bereinshaus Adlerstraße 23.
Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.
Sonntagsschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Oberlehrer Philipp.
15 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtmiffionar Lieber.
Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmiffionar Lieber.
11 1/2 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.
3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Stadtmiffionar Rchm.
Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde.
Donnerstag Abend 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 32.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Vese-Gottesdienst.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Stadtkirche (St. Stephan).
6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistlicher Lehrer Fester.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Stumpf.
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
3 Uhr Bruderschaftsabend.

Liebsfrauenkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Fleischmann.
11 Uhr hl. Messe.
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
2 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

St. Vincenzkapelle.
7 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Amt mit Predigt.
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
9 1/2 Uhr hl. Messe.
St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).
8 Uhr Amt mit Predigt.
Vertags 7 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).
6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
7 1/2 Uhr Frühmesse.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
1 1/2 Uhr Christenlehre.
2 Uhr Andacht für die Abgestorbenen.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
Auferstehungskirche.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft,
Beiertheimer Allee 4.
Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr Weiswinkel.
Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 4 Uhr Predigt: Herr Klenert.
Nachmittags 5 Uhr Jungfrauenverein.
Abends 8 Uhr Junglingsverein.
Dienstag Abend 19 Uhr Betversammlung.
Donnerstag Abend 19 Uhr Bibelstunde.
Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 8 Uhr Familienabend.

Methodisten-Gemeinde, Birkel 19a.
Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr G. Surer.
Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 5 Uhr Predigt: Herr G. Surer.
Abends 8 Uhr Jugendbund-Bersammlung (Reformations-Abend).
Montag Abend 8 1/2 Uhr Gebetversammlung.
Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.
Freitag Abend 8 1/2 Uhr Jungfrauenverein.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme
Nachmittags 2 Uhr Schulhaus Bahnhofstraße 22.

Karlsruhe.
English Services
are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.
The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Umlandstrasse 13.

L. Z. Tr.
7. XI. 98. 7 1/2 U. A.
I. Gr. Obl. Afn.